

## Konditorei und Kaffee Gerstenäcker

Erstes Konditorei- und Familien-Kaffee

am Bahnhof / Fernsprecher 36

Aufmerksame Bedienung

Angenehmer Aufenthalt  
Beste Kuchen, Kaffee, Liköre  
Weine und Biere

## Bahnhofwirtschaft Mühlacker

Emil Wursthorn — Fernruf 9

Ausschank von Schrepp-Prinz Fidelitas Bier,  
Karlsruhe u. Münchner Thomasbräu, hell - Urtyp!

Reine württembergische u. badische Weine  
Anerkannt gute Küche! Civile Preise!

## SAALBAU „KANNE“

BESITZER: WILHELM SCHNEIDER

Gemütliches, bürgerliches Lokal, reine Weine,  
gut bürgerliche Küche, Fremdenzimmer,  
Saal und Nebenzimmer für Gesellschaften.



Fernruf 43

BUCHDRUCKEREI UND BUCHHANDLUNG

## KARL ELSER \* MÜHLACKER

Bahnhofstr. 54 — 4 Minuten vom Bahnhof — Telefon 19

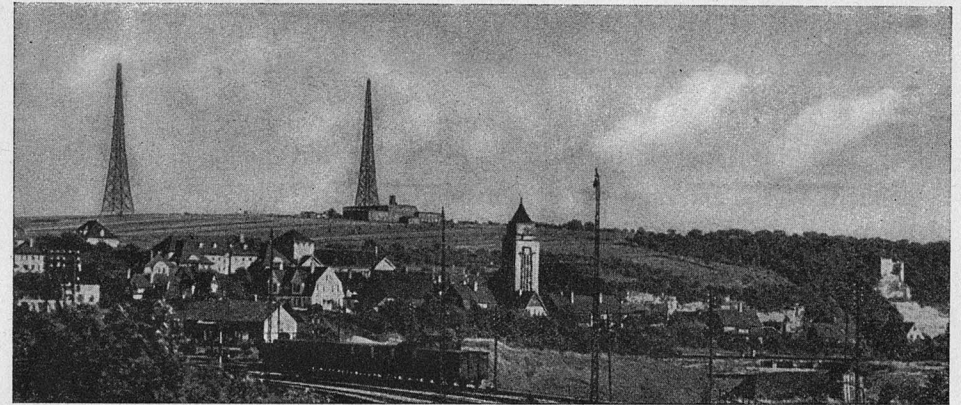
empfehlht:

Wanderkarten, Sender-Postkarten etc.

Anfertigung sämtlicher Druckarbeiten für Behörde  
und Privat in sauberer und preiswerter Ausführung.

Herausgegeben vom Verkehrsverein Mühlacker.

# MÜHLACKER



mit dem Groß-Rundfunksender der Deutschen  
Reichspost.





Unweit der württembergisch-badischen Grenze, etwa in der Mitte zwischen Stuttgart und Karlsruhe, ist die Heimat des ersten deutschen Großsenders. Hart östlich der Burgruine Löffelstelz, dem Wahrzeichen des alten Dorfes Dürrmenz, 310 m über dem Meere, hat er seinen Platz gefunden.

Der stattliche Doppelort Dürrmenz-Mühlacker mit beinahe 6000 Einwohnern wurde am Tage der ersten Sendung, 21. November 1930, von der Württ. Regierung zur Stadt Mühlacker erhoben. Ihre Wahrzeichen sind die beiden 100 m hohen Funktürme geworden.

In den Muschelkalk hat die Enz eine tiefe Talaue eingerissen. Den von Natur und Menschenhand geschaffenen Felsenzug krönt die Ruine Löffelstelz, umgeben von ausgedehnten Burganlagen mit hübschen Ausblicken ins Tal.

Mühlacker ist Eisenbahnknotenpunkt und daher halten fast alle Schnellzüge der Richtung Karlsruhe—Pforzheim—Stuttgart und Frankfurt a. M.—Heidelberg—Stuttgart. Postkraftlinien führen in die nähere Umgebung. Die Enz ist der Tummelplatz der Paddelboote, in den Schwarzwald und in den Stromberg führen Wanderwege des Schwäb. Alb- und Schwarzwaldvereins. Gute Autostraßen verbinden die Stadt mit Stuttgart, Pforzheim, Karlsruhe, Heidelberg und Maulbronn.

Vereine und Klubs, Schulklassen, Wandergruppen und Einzelwanderer, Reisegesellschaften und Faltbootfahrer, die Mühlacker besuchen, werden in den Hotels und Gasthäusern gut gepflegt und untergebracht.

Auskünfte erteilt das Bürgermeisteramt und die Geschäftsstelle des Verkehrsvereins, Wiernsheimerstraße 14, Fernruf 34 und 96.



## GASTHAUS ZUM „LAMM“

Besitzer: Gustav Rommel

Beste kalte Küche, selbstgezogene, reine Weine, schönes Nebenzimmer für Ausflügler und Gesellschaften.

Fernruf 87

## Gasthof z. „Scharfen Eck“, Mühlacker

Inhaber: Wilh. Schwager, Metzger / Fernruf 23

Gute Küche, reine Weine, Hauschlachtung, gemütliches Nebenzimmer, Fremdenzimmer, Regelfahrt, Stallung, Garage, mäßige Preise.

## HOTEL POST am Bahnhof

BESITZER: W. SCHMID Telefon Nr. 83

Neuzeitl. eingerichtete Fremdenzimmer, Zentralheizung, Bad, Autogarage, gute Küche, ff. Löwenbräu und Spezialbiere, reine Weine, angenehme Lokalitäten.

Gegenüber dem Bahnhof Mühlacker

**Bahnhotel** Schöne Fremdenzimmer, Bad  
Zentralheizung, Autogarage,  
warme und kalte Küche zu  
jeder Zeit, großes, gemütliches  
Nebenzimmer.

Inb.: W. Stengel — Fernruf 101